VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

März 1986

Statistisches Bundesamt Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber: Statistisches Bundesamt Gustav-Stresemann-Ring 11 6200 Wiesbaden 1

Auslieferung: Verlag W. Kohlhammer GmbH Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes Philipp-Reis-Str. 3 6500 Mainz 42 Telefon: (06131) 59094-95 Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich Erschienen im August 1986

Preis: DM 3,-

Bestellnummer: 2080200-86103

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

## Inhalt

	Seite
Erläuterungen	. 4
Eisenbahnverkehr im März 1986	. 5
rabellenteil	
1 Gesamtübersicht	. 6
Verkehrsleistungen	. 6
	_
Verkehrseinnahmen	. 6
2 Entwicklung des Güterverkehrs	. 7
- Enchroning deb ducervernents with the second seco	
	•
3 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken	. 8
4 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	. 10
5 Stückgutversand der Verkehrsbezirke und Verkehrsgebiete	. 11
6 Verkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen	. 12

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

## Zeichenerklärung

 - = nichts vorhanden
 . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

### Abkürzungen

Mill. = Million
Mrd. = Milliarde
t = Tonne

Pkm = Personenkilometer
tkm = Tonnenkilometer

V = Versand E = Empfang

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

### Erläuterungen

### Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGB1. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, geändert durch das 1. Statistikbereinigungsgesetz vom 14.3.1980 (BGB1. I S. 294). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

### Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist das Bundesgebiet einschl. Berlin (West). Der durch Berlin (West) führende Durchgangsverkehr wird jedoch nicht erfaßt.

### Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr, den Expreßgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

## Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bundesbahn und die nichtbundeseigenen Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

### Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken ausserhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Verkehr des Erhebungsgebietes mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit Gebieten ausserhalb des Erhebungsgebietes sowie ausserhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet. Der nur durch Berlin (West) führende Durchgangsverkehr wird nicht erfaßt.

### Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

# Eisenbahnverkehr im März 1986\*)

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im März 1986 insgesamt 84,7 Mill. Fahrgäste befördert; davon reisten 41,1 Mill. Personen zu Normaltarifen, 27,9 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs und 15,6 Mill. im Schülerverkehr. Im Güterverkehr wurden im Berichtsmonat 26,3 Mill. t transportiert; außerdem wurden 27 300 t Expreßgut befördert.

Gegenüber März 1985 ist die Zahl der beförderten Personen insgesamt um 2,0 % gestiegen. Die personenkilometrische Leistung lag mit 3,2 Mrd. Pkm um 9,6 % höher als im Vergleichsmonat, und die mittlere Reiseweite nahm um 7,5 % auf 37,3 km zu. Während die Personenbeförderung zu Normaltarifen um 8,3 % zunahm, wurden im Fahrgastaufkommen des Berufsverkehrs (- 0,9 %) und bei der Beförderung im Schülerverkehr (- 7,5 %) dagegen Verkehrsverluste festgestellt.

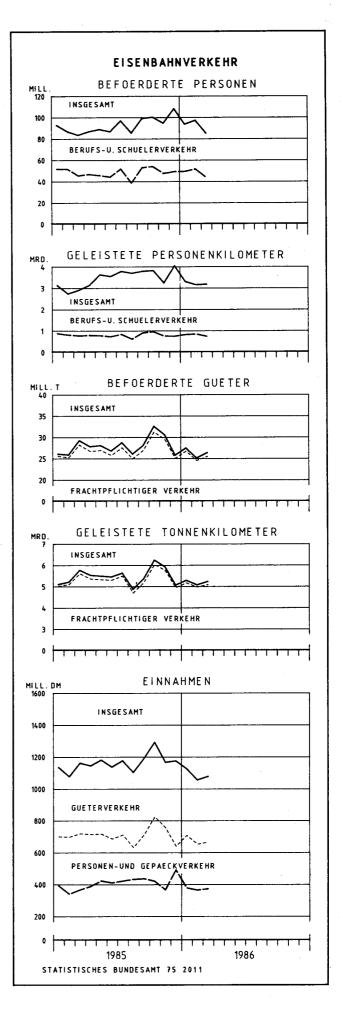
Im Güterverkehr verringerte sich die Transportmenge des frachtpflichtigen Verkehrs um 9,6 % auf 25,5 Mill. t und die tonnenkilometrischen Leistungen um 9,3 % auf 5,1 Mrd. tkm. Das Transportaufkommen im Dienstgutverkehr nahm um 18 % auf knapp 0,8 Mill. t ab.

Die Eisenbahnen erzielten aus den oben angeführten Verkehrsleistungen im Berichtsmonat Einnahmen in Höhe von 1 075 Mill. DM (- 7,2 %), darunter aus dem Personen- und Gepäckverkehr 370 Mill. DM (+ 1,8 %) und aus dem Güterverkehr 666 Mill. DM (- 12 %).

In den Monaten <u>Januar bis März 1986</u> wurden im Personenverkehr 275 Mill. Fahrgäste befördert (+ 5,0 % gegenüber Januar/März 1985) und 79 Mill. t Güter (- 2,8 %) sowie 86 000 t Expreßgut (- 14 %) transportiert.

Der Personen- und Gepäckverkehr erbrachte in diesem Zeitabschnitt Einnahmen in Höhe von 1,1 Mrd. DM (+ 1,7 %), der Güterverkehr 2 026 Mill. DM (- 4,3 %) und der Expreßgutverkehr 117 Mill. DM (- 4,9 %). In den Einnahmen ist die Umsatz-(Mehrwert-)steuer nicht enthalten.

<sup>\*)</sup> Angaben zum Personenverkehr sind vorläufig.



## Tabellenteil

# 1 Gesamtübersicht

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Mär	,	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Janua Mä	Veränderung gegenüber Vorjahreszei	
		1985	1986	in %	1985	1986	raum in %
		•					
		Vorl	cehrsleistunge	ın			i de
isenbahn insgesamt		ver	remi sterscunge				
Personenverkehr <sup>1</sup>							
Beförderte Personen insgesamt	Anzahl	83 026 406	84 665 649	+ 2,0	261 581 800	274 549 671	+ 5,0
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	Anzahl	28 191 665	27 942 222	- 0,9	88 663 798	88 873 583	+ 0,2
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs	Anzahl	16 842 763	15 572 234	- 7,	58 130 997	54 811 078	- 5,7
sonst. öffentl. Nah- verkehr (bis 50 km)	Anzahl	9 792 928	10 768 605	+ 10,0	28 706 941	36 982 565	+ 28,8
	,						
Geleistete Personenkilometer							
insgesamt	1 000 Pkm	2 880 941	3 158 671	+ 9,6	8 702 804	9 572 645	+ 10,0
des Berufsverkehrs auf Zeitfahrausweisen	1 000 Pkm	487 219	475 921	- 2,3	1 475 473	1 483 254	+ 0,5
des Schülerverkehrs sonst. öffentl. Nah-	1 000 Pkm	263 577	239 506	- 9,1	885 826	853 007	- 3,7
verkehr (bis 50 km)	1 000 Pkm	38 128	27 212	- 28,6	104 372	86 792	- 16,8
					22.2	24.0	
Mittlere Reiseweite dar.: auf Zeitfahrausweisen	km i	34,7	37,3	+ 7,5	33,3	34,9	+ 4,8
des Berufsverkehrs auf Zeitfahrausweisen	km	17,3	17,0	- 1,7	16,6	16,7	
des Schülerverkehrs sonst. öffentl. Nah-	km	15,6	15,4	- 1,3	15,2	15,6	
verkehr (bis 50 km)	km	3,9	2,5	- 35,9	3,6	2,3	- 36,1
Expressgutverkehr							
Beförderte Tonnen	t	34 564	27 294	- 21,0	99 788 30 325	85 974 24 335	- 13,8 - 19,8
Tariftonnenkilometer Mittlere Versandweite	km	10 508 304,0	7 709 282,4	- 26,6 - 7,1	303,9	283,1	- 6,8
Güterverkehr		•					
Beförderte Gütermengen ins- gesamt	1 000 t	29 149	26 280	- 9,8	80 921	78 663	- 2,8
Frachtpflichtiger Verkehr Stückgut	1 000 t	28 237 242	25 530 231	- 9,6 - 4,5	79 126 686	76 8 <b>4</b> 0 697	- 2,9 + 1,6
Wagenladungen	1 000 t	27 995 912	25 299 750	- 9,6 - 17,8	78 <b>44</b> 0 1 795	76 143 1 823	- 2,9 + 1,6
		1					
Geleistete Tonnenkilometer							
Tariftonnenkilometer ins-		1			46 05		
gesamt	1 000 tkm	5 613 431	5 209 350 5 091 650	- 9, <b>4</b> - 9,3	16 022 175 15 733 875	15 527 063 15 236 363	- 3,1 - 3,1
Stückgut	1 000 tkm 1 000 tkm	76 592 5 536 839	72 965 5 018 685	- 4,7 - 9,4	217 114 15 516 761	220 383 15 015 980	+ 1,5 - 3,2
Dienstgut 2)	1 000 tkm	134 500	117 700	- 12,5	288 300	290 700	+ 0,8
Mittlere Versandweite ins- gesamt	km .	197,2	198,2	+ 0,5	197,9	197,4	- 0,3
		Verl	kehrseinnahmen	3)			
Einnahmen							
Verkehrseinnahmen insgesamt	1 000 DM	1 158 797,2	1 075 368,1	- 7,2	3 364 042,0	3 251 368,8	
dar.: Personenverkehr Expressgutverkehr	1 000 DM	363 739,4 43 394,8	370 395,7 39 407,8	+ 1,8	1 090 282,8	1 108 371,2	+ 1,7
Güterverkehr		751 663,0	665 564,6	- 11,5	2 117 724,3	2 026 090,0	

<sup>1)</sup> Vorläufiges Ergebnis. 2) Nur Deutsche Bundesbahn.

<sup>3)</sup> Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

### 2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS

												J	JANUAR BIS MAERZ					
GEGENSTAND DER NACHWEISUNG			BRUA 1986			1986			1985			1986		ZU (+ )BZ (- ) JA!				
GEGENSTAND DER NACHWEISUNG		198!			1300	•		1900			150.			. 500			GEGEN	
			<u>_</u>						TONI	NEN								*
	HAL	PTVE	RKEHR	SBEZ	! I EHU	INGEN												
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES	20	688	736	18	023	599	18	830	109	57	617	335	56	925	714	691	621 -	1,ź-
VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN																		
	SAND FANG		312 921		385 731			457 719			144 498				245 663		645+ 193-	8,4+ 5,8-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR VER	SAND S	137	447	2	470	862	2	553	408	8	698	897	7	476	384	1 222	513-	14,1-
		237	429	5	023	315	5	880	158	6	342	252	6	211	562	130	690 -	2,1-
DURCHGANGSVERKEHR		717	799		696	712		649	829	2	138	049	1	933	07,4	204	975-	9,6-
GESAMTVER	KEHR 2	994	644	24	331	590	25	298	695	78	439	989	76	142	642	2 297	347-	2,9-
BEFOERDERUNG NACH GUET	TERABTE ILL	NGEN	DES	GUET	reave	RZEI	CHN	SSES	5									
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE AND.NAHRUNGSMITTEL			001 727		685 581			688 570			197 710				114 105		415- 208+	10,0- 1,1+
FESTE MIN. BRENNST. MINERALDELERZGN. U. AE		001	560 749		901 121			181 986			611 281				118 720		736- 564-	3,5- 0,3-
ERZE, METALLABFAELLE		954	222	2	926	981	3	297	064	10	294	291	9	714	641	579	650 -	5,6-
EISEN, NE-METALLE STEINE ULERDEN		890 2 151	626		403 883			483 118			906 356		6	044	555 389	687	152 - 805 +	2,3- 12,8+
DUENGEM: TTEL CHEM. ERZEUGNISSE		850 828	174 257	1	554 730		1	595 697	935 720	_	602 153				254 184		141 <i>-</i> 611+	28.0- 0.4+
AND. HALB -U. FERTIGERZ. BES. TRANSPORTGUETER		401	198	1	294 247	155	1	321 357	025		901 423				653 909		675 - 638 -	0,1- 8,3-
GESAMTVER		7 994			331											2 297		2,9-
desimilar.		, ,,,,							020		100	202						
BEFOERDERUNG AUSGEWAR	HLTER GUI	TER	NACH	HAUF	PTVEF	RKEHR	SBE	ZIEHL	JNGEN									-
STEINKOHLE (21) INSGE	SAMT !	5 742	632	4	998	456			305				15	<b>8</b> 41	545	297	290 -	1,8-
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES	!	185	462	4	492	822	4	713	200	14	134	854	14	384	702		848+	1,8+
	RSAND PFANG		303 876		316 73	558 658			017 866	1	250 141	949 511			164 745		785 - 234+	35.4- 50,3+
BRAUNKOHLE (22) INSGE	ESAMT	662	698		581	061		616	491	1	967	974	1	923	343	44	631 -	2,3-
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES		273	160		233	396		259	148		805	573		781	248	24	325-	3,0-
	RSAND PFANG		074 780			670 193			425 104			848 147			924 827	16	924 - 320 -	0,9- 2,3-
KOKS (23) INSGE	ESAMT	1 596	230	1	322	251	. 1	361	504	4	505	045	4	059	230	445	815-	9,9-
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES		1 185	193	1	021	311	1	025	587	3	369	605	3	098	841	270	764-	8.0-
	RSAND PFANG		145		234	791 537			467 456			902 838			714 510		188 - 328 -	18,7- 38,8-
		1 423			671		1		276	4		203	4		272		069+	0,2+
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES			493	1	309	506			179			483	3	842	860	321	377+	9,1+
	RSAND		583			934			914			985			943		958+	10,0+
	PFANG		376			444			609			000			705		295-	
		2 524				818			702			B71			439		432- 337-	3,8- 5,8-
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES		2 130	790			341	,		225			536			199		001+	
	RSAND PFANG		781			059			489			785			306		521+	0,8+
EISEN-, STAHLSCHROTT (46) INSG	ESAMT	1 229	957		978	659		992	386	3	415	141	3	079	784	335	357-	9,8-
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES		1 004	079		814	532		816	676	2	788	016	2	560	966	227	050-	8,1-
	RSAND PFANG	1 63 40	666			636 011			045 002			147 071			369 506		778- : 565-	19,1- 2,8-
WALZWERKSERZEUGNISSE (52-55) INSG	ESAMT	4 166	123	3	796	335	3	582	598	11	884	132	11	440	536	443	596-	3,7-
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES		3 206	190	2	867	440	2	567	281	9	098	283	8.	519	309	578	974-	6,4-
	RSAND PFANG		826 946			246 244			492 294			713 265			708 078		995+	3,2+ 0,6-
A.		341 2 151				775	,		702			584			389			12,8+
DAR, VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES		1 756				156			532			473			967			17,1+
	RSAND		697			213	·		183	•		072			166		906-	6,6-
	PFANG		5 503			951			128			524			448			11,9-
	ESAMT		174			346			935						254			28,0-
DAR.VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES			678			388			056	1		636	1		994			19,6-
	RSAND PFANG		160 820			634 954			109			563 905			996 877		5 567- 5 028-	45,3- 29,3-

#### 3 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

NR.	VERKEHRSGEBIET		INN	ERHAL	_B O	ES	VERK		DER	DDR UI	ND	UEBER	GRE!	NZ- EITENDÉ	ER			MAERZ		INSGI	ESAMT		JANL	AR		
DER SYS	T VERKEHRSBEZIRK	1	BUNI V	DESG	BIE.	TES E		BE	RLIN	(OST)			VER	KEHR E			v	1986	E		81		MAER	Z	198 E	6
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN																									
011	FLENSBURG		6	128		15	804		-		989	2	183	1	836		8 :	311	18	627		26	443		65	452
	ITZEHOE KIEL			613 234			986 719		269 96	2	321 374		981 <b>6</b> 28		267 848		97 8	363	4 1	574		248	600		113	676
016	NEUMUENSTER		11	661		67	631		-		781		379		364		14 (			941 776			210 528			712
	EUTIN LUEBECK			060 287			296 416	33	309	44	224 345	45	839 191	25	228 218	1	5 8 24 7			748 979		_	905 200			471 922
	SEGEBERG/RATZEBURG			421			619		486		547		359		024		8 2			190			630			434
	ZUSAMMEN		166	404	:	231	471	34	160	50	581	70	560	39	785	2	71 -	24	35,	€37		758	516		999	<b>6</b> 97
02	HAMBURG																									
020	HAMBURG		784	033		458	540	129	595	200	57 <b>6</b>	192	374	101	402	1 1	06 (	002	760	518	3	321	141	2	561	972
93	NIEDERSACHSEN NORD																									
	STADE/HARBURG			134			092		818	13	952	15	642	4	947		70 5	594	75	991		218	282		222	535
	UELZEN VERDEN			057 905	•		116	2	600 150		488 028		346 757		259 223		02 ( 80 8			863 595			564 380			989
	ZUSAMMEN		214	096		191	552	9	568	15	468	29	745	16	429	2	53 4	109	223	449		728	226		672	524
04	NIEDERSACHSEN WEST																									
	EMDEN		90	207		76	498		54		50	3	221	1	930		93 4	182	78	478		315	949		245	861
	OLDENBURG			521		177	692	5	916	1	723	45	375	22	024	1	94 8	312	201	439		620	913		554	905
	OSNABRUECK EMSLAND			339 829		_	168 793		410		159 695		131 563		854 428		57 6 36 8			181 916			521 216			121 678
	ZUSAMMEN		419	896		507	151	3	384	2	627	59	290	38	236	4	82 :	570	548	014	1	530	599	1	565	565
05	NIEDERSACHS. SUED-OST																									
051	BRAUNSCHWE I G	1	000	538	1 :	391	611	28	650	38	646	82	498	31	171	1 1	11 (	586 1	461	428	3	504	261	4	423	685
	HANNOVER HILDESHEIM			939 338	:		732 093	1	428 262		201 032		025 725		230		52 3			163			884			237
	GOETTINGEN			379			389		561		095		117		461 756		41 ( 90 (			586 240			916			200 747
	- ZUSAMMEN	1	345	194	1 7	764	825	30	901	54	974	119	365	65	618	1 4	95 4	46C 1	885	417	4	580	287	5	608	869
06	BREMEN																									
	BREMEN			635			635	1	175		758		780		780		32 5			173			610	2		904
062	BREMERHAVEN			282			118		95		135		616		562		24 9			815			974			259
	ZUSAMMEN		662	917	2	387	753	,	270	2	893	93	396	81	342	7	57 5	583 1	071	988	2	143	584	3	214	163
	NORDRHWESTF. NORD																									
	MUENSTER WESEL			020 814			194 892	4	297 847		605 864		002 588		647 715		00 3 84 2			446 475			128 638	1		130 234
	ZUSAMMEN	1	004	834	:	569	086	2	144	4	469	177	590	20	366	1 1	84 5	68	593	921	3	541	766	1	653	464
80	RUHRGEBIET																									
081	DUISBURG	1	228	709	1 (	371	572		728	7	348	50	639	15	155	1 2	<b>8</b> 0 (	76 1	094	075	3	832	771	3	456	<b>7</b> 97
	ESSEN DORTMUND			670 419				_	833 995		532 223		775 752		467 823	3 8 2 4			612 201				236 374	8	053	309 393
	ZUSAMMEN			798				_	556		103		166					520 5								
00	NORDRHWESTF. SUED-W						3.0		220	20	.03	-03		£ 30	5	, 5		20 0	50/	31B		J = 1	301	(6	C/B	-33
															_	•										
	HAGEN DUESSELDORF			232 045	2	324	022 525		373 287		154 552		123 247		729 614		81 7 32 5			905 691			974 957			226 675
	KREFELD AACHEN			299 279	-	147	647 161	5	178	3	719 154	54	823 079	30	325	3	39 3 18 4	900	481	691 555	1 1	085	835 362	1	466	856 058
	KOELN			409			803		944		378		489		325		97 8			506			254			
	ZUSAMMEN	2 (	099	264	1 9	888	158	24	890	13	957	345	761	192	233	2 4	69 9	315 2	194	348	7	385	382	6	598	861
10	NORDRHWESTF.OST																									
	BIELEFELD			894			968		438		665		835		980		B1 1		153	613		214	916		531	517
	PADERBORN ARNSBERG			576 999			923 431		160 588		145 006		054 158		070 543		42 7 58 7			138 980		123	492 970			622 813
	SIEGEN			612			988		166		158		921		899					045			167			989
	ZUSAMMEN	:	295	081	4	111	310	6	352	6	974	36	968	30	492	3	38 4	101	448	776	1 (	002	545	. 1	480	941
11	HESSEN NORD																									
	KASSEL			003			084		204		409		631		909		B1 8			402			981			98
112	MARBURG			639			431		21		1 60		217		221		23 E			812		72	371		102	577
	ZUSAMMEN	:	236	642	1	53	515		225	5	569	68	848	12	130	3	05 7	115	171	214	•	980	352		531	675

## 3 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

	VERKEHR		GRENZ-	INSGESAM	т	
NR. VERKEHRSGEBIET DER	INNERHALB D BUNDESGEBIE	TES BERLIN	DDR UND	VERKEHR	MAERZ 1986 B	JANUAR IS MAERZ 1986
SYST VERKEHRSBEZIRK	V	E V	E	V E	V E	V E
12 HESSEN SUED						
121 GIESSEN 122 FULDA	45 550 90 136	74 579 363 19 675 3 191	118 237			208 604 284 790 239 420 58 198
123 FRANKFURT	166 248	242 480 1. 732	1 052	28 123 30 933	196 103 274 465	551 547 828 766
124 DARMSTADT	61 165	73 265 562	1 708	27 625 40 574	89 352 115 547	235 281 303 398
ZUSAMMEN	363 099	409 999 5 848	3 115	106 023 89 690	474 970 502 804 1	234 852 1 475 152
13 RHEINL-PFALZ NORD						
131 MONTABAUR		91 500 922	251			415 176 301 68B 153 223 283 221
132 KOBLENZ 133 TRIER	45 592 17 000	105 835 691 27 363 -	-			82 330 140 965
ZUSAMMEN	123 702	224 698 1 613	251	86 998 20 882	212 313 245 831	650 729 725 874
14 RHEINL-PFALZ SUED		*				
141.MAINZ 142 KAISERSLAUTERN	50 407 183 063	59 568 2 975 85 432	95 192			196 817 224 556 578 382 354 505
143 LUDWIGSHAFEN		115 518 2 640	28 082			496 325 585 914
ZUSAMMEN	324 432	260 518 5 615	28 369	74 828 54 983	404 875 343 870 1	271 524 1 164 975
15 BADEN-WUER, NORD-WEST						
151 MANNHEIM	113 241	271 398 235	1 393	25 612 64 232	139 088 337 023	397 791 1 048 522
152 KARLSPUHE	463 146	89 687 247	54	29 657 26 457	493 050 116 198 1	451 256 398 903
153 PFORZHEIM	3 939	16 243 -	•	1 399 6 664	5 338 22 907	14 960 65 446
ZUSAMMEN	580 326	377 328 482	1 447	56 668 97 353	637 476 476 128 1	864 007 1 512 871
16 BADEN-WUER.OST						
161 HEILBRONN 162 STUTTGART		124 850 138 562 062 451	78 3 377			225 815 457 265 563 658 1 768 063
163 ULM	67 619	94 910 8	124			220 542 263 949
164 TUEBINGEN 165 RAVENSBURG	36 870 23 537	13 733 129 73 094 22	100			116 265 53 104 105 877 253 553
ZUSAMMEN	350 544	868 649 748	3 793	49 838 116 736	5 · 401 130   989 178   1	232 157 2 795 934
17 BADEN-WUER.SUED-WEST						
171 FREIBURG	88 661	94 170 28	447			348 210 471 740
172 DONAUESCHINGEN 173 KONSTANZ/LOERRACH	3 019 45 447	30 345 - 100 001 402				27 274 81 914 232 151 371 382
ZUSAMMEN	137 127	224 516 430	2 315	60 203 87 296	5 197 <b>76</b> 0 314 127	607 635 925 036
18 NORDBAYERN						
•		2				
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG 182 SCHWEINFURT	47 812 21 435	146 918 - 34 475 8	1 103			124 853 475 569 79 691 130 404
183 BAYREUTH	48 441	67 060 328	13 967	19 122 157 464	67 891 238 491	221 534 761 129
184 NUERNBERG 185 ANSBACH	72 022 9 794	324 345 85 15 737 -	994			287 756 1 095 173 41 558 70 131
ZUSAMMEN	199 504	588 535 421	16 611	57 923 197 102	2 257 848 802 248	755 392 2 532 406
		427			207 040 000 240	
19 OSTBAYERN						
191 REGENSBURG 192 AMBERG/WEIDEN	306 860 186 318	146 014 - 328 781 1 294	20.			941 806 568 889 702 009 1 445 497
193 PASSAU	49 330	51 711 162	6 204	16 392 13 48	65 884 71 402	190 453 203 222
194 LANDSHUT	21 883	13 955 11	676	12 232 9 82	3 34 126 24 454	120 203 96 321
ZUSAMMEN	564 391	540 461 1 467	23 346	81 727 210 052	2 647 585 773 861 1	954 471 2 313 929
20 SUEDBAYERN						
201 INGOLSTADT	377 004	55 225 499	8 102	2 30 276 17 86	s 407 779 81 193 1	388 801 254 726
202 AUGSBURG	49 796	111 788 397	2 27	12 177 15 54	62 370 129 609	192 783 393 995
203 MUENCHEN 204 KEMPTEN	99 201 8 894	425 205 364 28 564 21				505 812. 1 514 611 44 182 92 502
205 GARM PARTENK IRCHEN	6 777	20 039 -	372	2 3 737 2 33!	10 514 · 22 746	31 351 - 63 072
206 ROSENHEIM 207 MEMMINGEN		156 411 182 65 099 35				533 762 517 207 85 112 238 776
ZUSAMMEN		862 331 1 498				2 781 803 3 074 889
21 SAARLAND						
211 SAARLAND	1 183 788 1	429 223 166 245	338	3 158 562 158 091	7 1 508 595 1 587 658 4	1 355 576 4 753 497
22 BERLIN (WEST)						
221 BERLIN (WEST)	32 534	197 120 8 180	235 919	9 1 655 1 519	3 42 369 434 558	121 418 1 253 146
TT. DESCRIPTION	52 554	.27 ,23 0 180	200 913			121 770 1 200 190
INSGESAMT	18 830 109 18	830 109 457 592	719 599	9 2 553 408 2 088 158	3 21 841 109 21 637 866 65	643 343 65 491 939

### 4 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN

NR. GUETERHAUPTGRUPPE DER	VERKEHR NERHALB	DES		MIT DER UND	GRENZUE	BERSC VERKE			GESAMT VERKEHI	7		AR. MIT	GESAMTVE	ANGS	VERKEHR	
SYST GUETERABTEILUNG	BUNDES V • E		V	E	v	VENNE	E		ANGSVER		INSGESAMT B	ERL.(0)	1986		JANUAR I	
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.		166	_		- 4	74 i		32	4	939	36	1	4	975	17	854
01 GETREIDE	55	735	228	13 19		785	10	930		873	3 366		93			830
02 KARTOFFELN		756	240		- 20	600		058		654	2 949	-	18			654
03 FRUECHTE, GEMUESE 04 TEXTILE ROHSTOFFE		451	1 066			110 982		108		669 626	20 913 2 994	2 876 883	149			782 052
05 HOLZ UND KORK		386	2 249	23 56		363	60	950		513	47 245	11 567	348	758		442
06 ZUCKERRUEBEN 09 PFL.U.TIER.ROHST.AM	IG 40	811	446	88	- 0 3	395		803	22	335	3 709	475	26	-		060 440
OS FFELOT FIERTROMSTER				00	0 3	395		603	2.2	333	3 709	/3	20		, 6	
ZUSAMMEN	22€	415	4 229	39 80	0 187	976	149	189	607	609	81 212	15 602	688	821	1 978	114
AND. NAHRUNGSMITTEL																
11 ZUCKER		575				818		181		574			27			812
12 GETRAENKE 13 AND.GENUSSMITTEL U.		208	2 101 290	2 23		281 938		432 526		254 872	5 645 5 643	267	54 ·			734 322
14 FLEISCH, EIER, MILCH	19	913	883			088		328		252	8 112	262	88			455
16 GETREIDE U. AE.ERZO 17 FUTTERMITTEL		616	22 21 205			016		121		995	5 417 9 972	300 40	40 195		110 589	977 390
16 DELSAATEN, FETTE AND		564	11 194	2 89		164		693		506	4 597	679	85			415
ZUSAMMEN	246	393	35 695	6 01	5 159	748	83	745	531	596	39 386	1 548	570	982	1 730	105
			00 030	• •		, 40	0.5	,		020	05 000		0.0		, , , , ,	.00
FESTE MIN.BRENNST. 21 STEINKOHLE, BRIKET	S 4 713	200	163 057		- 977	017	62	866	5 203	140	165		5 203	305	15 841	545
22 BRAUNKOHLE U.A., TOP	RF 259	146	228	112 82	1 19	425	223	104		726	1 765	1 167	616		1 923	343
23 KOKS DAR STEINKOHLENKOKS	1 025		31 433 31 433			467 377		456 456	1 358 1 352		3 037 3 037	-	1 361 1 355		4 059	
DAR STEINNOHLENKURS	1 025	316	31 433	-	3 280	3//	15	436	1 352	607	3 037		7 300	044	4 0-4	1/9
ZUSAMMEN	i 5 <b>9</b> 97	935	194 718	118 34	5 532	909	332	426	7 176	333	4 967	1 167	7 181	300	21 824	118
MINERALOELERZGN.U.AE.																
31 ROHES ERDOEL		520		474		-		- 609	94 1 527	520	2 225		94			990
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL 33 NATUR-, RAFFINERIEGA		319	7 588 798			914		492		260	3 228 13 273	20	1 530 146		4 880 480	438
34 MINERALDELERZGN. AND		697	4 236			771		553		167	8 078	2 640	215	245		020
ZUSAMME	1 632	715	12 622	188 15	4 47	850	80	654	1 961	995	24 579	2 660	1 986	574	6 262	720
,							-						-			
ERZE, METALLABFAELLE 41 EISENERZE	1 790	922	61 016		- 75	225	236	489	2 163	652	50	_	2 163	702	6 259	439
45 NE-METALLERZE	118	293	6 513	2 79	5 6	492	4	641	138	734	2 242	920	140	976	375	418
46 EISEN-, STAHLABFAELI DAR SCHWEFELKIESABBRAN		676	16 592	34	6 117	045	33	002	983	661	8 725	6 052	992	386	3 079	784 53
DAY SOME EEN TESABBRA	••															
ZUSAMME	2 725	891	84 121	3 14	1 198	762	274	132	3 286	047	11 017	6 972	3 297	064	9 714	641
EISEN, NE-METALLE																
51 ROHEISEN, - STAHL		963	40			768		367	_	145	2 439	356	796		1 848	
52 STAHLHALBZEUG 53 STAB-, FORMSTAHL U.A	1 193 474	071	37 573 127			196 106		106 892	1 398 721	628	12 613 16 436	7 958 4 643	1 410 738		4 810 2 313	
54 STAHLBLECH, BANDSTAF		343	13 018			739		425		054	33 560	10 611	1 008		3 085	
55 ROHRE, GIESSEREIERZO 56 NE-METALLE, -HALBZEU		529 5794	3 878 1 800			451 522		871 220		959 464	17 043 14 437	3 350 3 774	425 103		1 230 296	341
7.10.4.			F	445.44		200	2.5				0. 500	20 (00				
ZUSAMME	3 370	038	56 436	169 41	8 42/	782	362	881	4 386	222	96 528	30 692	4 483	083	13 585	555
STEINE U. ERDEN		992	98	36 08		098		712	F.15	981	4 290	99	524		1 347	
61 SAND, KIES, BIMS, TON 62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES		465	122			363	14	336		125	4 290 25		209			276
DAR STEIN-, SALINENSAL	7.4	204		4 80	6 3	817		-		827	25		82		349	856
63 AND STEINE U. ERDEN 64 ZEMENT, KALK		065	852	16 83		801 283		616 703		718 128	5 023 1 736	924	966 312		2 770 906	507
65 GIPS	15	387	-	29	11	644		•	16	322		•	16	322	42	456
69 AND.MIN.BAUSTOFFE	50	006	6	5 15	13	994	1.4	761	86	926	2 428	-	89	354	248	972
ZUSAMMEI	1 785	532	1 078	65 27	9 161	183	92	128	2 105	200	13 502	1 023	2 118	702	6 044	389
DUENGEMITTEL																
71 NAT. DUENGEMITTEL		238	9 505			218		306		826		-	64			057
72 CHEM. DUENGEMITTEL	372	818	-	13 13	15 76	891	60	702	523	546	7 563	-	531	109	1 708	197
ZUSAMME	427	056	9 505	13 69	14 77	109	61	800	588	372	7 563	-	595	935	1 874	254
CHEM. ERZEUGN I SSE																
81 CHEM. GRUNDST. U. A.		470	23 845			429		330	_	432		8 885			2 925	
82 ALUMINIUMOXYD 83 BENZOL, TEER U.AE.		480	6 358 115			070 155		839 172		747 931	8 102 1 602	770	62 100			022 895
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER		542	789			111		760		575			204			256
89 AND. CHEM. ERZEUGNIS	SE 212	828	10 245	4 66	55 71	716	38	587	338	041	33 043	5 103	371	084	1 145	775
ZUSAMMEI	982	806	41 352	96 39	9 262	481	199	688	1 582	726	114 994	14 758	1 697	720	5 176	184
AND.HALB-U.FERTIGERZ.																
91 FAHRZEUGE	376	559	4 880	68	5 150	578	59	281	591	983	29 476	5 903	621	459	1 813	976
92 LANDMASCHINEN	12	078	11		8 13	283		497		947	3 835	309	33	782	88	759
93 EL.ERZGN., MASCHINE! 94 EBM-WAREN U.A.		475 792	2 468 713			191 523		495 662		683 538	17 488 3 957	1 602 603				399 968
95 GLAS-U.A.MIN.WAREN	35	512	62	1 32	3 11	610	7	107	55	614	7 919	695	63	533	201	047
96 LEDER-U.TEXTILWAREN 97 SONSTIGE WAREN ANG		215	2 000 3 595			201 760		668 549		242 028		1 225 2 255			79 1 021	375 129
, ZUSAMMÉ!	725	213	13 729	12 68	8 261	146	182	259	1 195	035	125 990	12 592	1 321	025	3 896	653
BES. TRANSPORTGUETER							_									_
99 BES.TRANSPORTGUETER	710	115	4 107	6 66	6 236	462	270	048	1 227	398	130 091	340	1 357	489	4 055	909
					_											
INSGESA	AT 18 830	109	457 592	719 59	9 2 553	408	2 088	158	24 648	866	649 829	87 554	25 298	695	76 142	642

#### 5 STUFCKGUTVERSAND DER VERKEHRSBEZIRKE UND DER VERKEHRSGEBIETE

						INSGESAMT							
NR.	VERSAND: VG	INSG	JANUAR	NR.	VERSAND-VG	INS	GESAMT JANUAR						
DER SYST.	VERSAND-VB	MAERZ 1986	BIS MAERZ 1986	DER SYST.	VERSAND-VB	MAERZ 1986	BIS MAERZ 1986						
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN		MALKE 1355	12	HESSEN SUED	4							
011	FLENSBURG ITZEHOE			GIESSEN FULDA	2 807 1 655	8 764 5 176							
014 015	KIEL	346 453	1 209	123	FRANKFURT	7 834	23 630						
016	NEUMUENSTER	546	1 715	124	DARMSTADT	5 316	16 782						
017	EUTIN .	54	115										
018	LUEBECK SEGEBERG/RATZEBURG	1 568 12	4 587 37		ZUSAMMEN	17 612	54 352						
019	SEGEBERG/RATZEBORG	12	3/	13	RHEINL-PEALZ NORD								
	ZUSAMMEN	3 729	10 788		•								
				131	MONTABAUR KOBLENZ	3 272	9 791						
05	HAMBURG ,			132 133	TRIER	3 083 1 454	8 991 4 166						
020	HAMBURG	4 334	13 732	. •									
					ZUSAMMEN	7 809	22 948						
03	NIEDERSACHSEN NORD			1.4	RHEINL-PFALZ SUED								
031	STADE/HARBURG	876	2 608	1.4	RHEINC-PFALZ SOED								
032	UELZEN	1 477	4 501	141	MAINZ	3 746	. 11 334						
033	VERDEN	501	1 578	142	KAISERSLAUTERN	1 214	4 007						
	ZUSAMMEN	2 854	8 687	143	LUDWIGSHAFEN	2 746	8 624						
	103AMMEN	2 854	6 <b>6</b> C7		ZUSAMMEN	7 706	23 965						
04	NIEDERSACHSEN WEST												
				15	BADEN-WUER, NORD-WEST								
041	EMDEN OLDENBURG	596 3 322	1 701 6 424	151	MANNHEIM	4 099	12 015						
043	OSNABRUECK	4 200	12 706	152	KARLSRUHE	2 585	7 723						
044	EMSLAND	909	2 728	153	PFOR ZHE IM	2 203	6 885						
	THE ALMS IN	9 027	25 559		ZUSAMMEN	8 887	26 623						
	ZUSAMMEN	9 027	20 209		ZOSAMMEN	6 00/	26 823						
05	NIEDERSACHS. SUED-OST			16	BADEN-WUER.OST								
051 052	BRAUNSCHWEIG HANNOVER	3 079 3 615	8 855 10 816	161 162	HEILBRONN STUTTGART	3 956 11 723	12 121 36 167						
052	HILDESHE IM	3 261	10 357	163	ULM	4 233	13 434						
054	GOETTINGEN	3 490	10 324	164	TUEBINGEN	1 799	5 448						
	7			165	RAVENSBURG	2 597	6 902						
	ZUSAMMEN	13 445	40 352		ZUSAMMEN	24 308	74 072						
06	BREMEN												
	•			17	BADEN-WUER. SUED-WEST								
061 062	BREMEN BREMERHAVEN	4 641 1 240	15 379 3 389	171	FREIBURG	3 607	10 949						
	BACMERIATEN	. 240	3 309	172	DONAUESCHINGEN	1 966	6 010						
	ZUSAMMEN	5 881	18 768	173	KONSTANZ/LOERRACH	3 764	11 080						
	NODEL WEST NODE				*								
07	NORDRHWESTF. NORD				ZUSAMMEN	9 337	28 039						
071	MUENSTER	4 921	15 656	18	NORDBAYERN								
072	WESEL	1 431	4 724										
	ZUSAMMEN	6 352	20 380	181 182	ASCHAFFENBG/WUERZBG SCHWEINFURT	3 947 1 068	11 056 2 935						
	203AMMEN	0 332	20 300	183	BAYREUTH	8 012	24 074						
80	RUHRGEBIET			184	NUERNBERG	5 233	15 562						
004	DU I SBURG	4 040	E (12	185	ANSBACH	2 042	5 706						
081 082	ESSEN	1 819 5 795	5 612 17 677		ZUSAMMEN	20 302	59 333						
C83	DORTMUND	2 814	8 074										
			<b></b>	19	OSTBAYERN								
	ZUSAMMEN	10 428	31 363	191	REGENSBURG	2 279	6 542						
09	NORDRHWESTF. SUED-W			192	AMBERG/WEIDEN	2 313	6 433						
				193	PASSAU	2 011	5 829						
091 092	HAGEN DUESSELDORF	8 737 9 992	26 204 31 225	194	LANDSHUT	571	1 739						
093	KREFELD	2 763	8 574		ZUSAMMEN	7 174	20 543						
094	AACHEN	2 370	7 308			, ,,,	20 040						
095	KOELN	8 341	25 517	20	SUEDBAYERN								
	ZUSAMMEN	32 203	98 828	201	INGOLSTADT	767	2 396						
	ZUSAMMEN	32 203	90 020	202	AUGSBURG	1 866	5 490						
10	NORDRHWESTF. OST			203	MUENCHEN	4 326	13 399						
				204	KEMPTEN	859	2 562						
101 102	BIELEFELD PADERBORN	10 326 682	31 605 2 269	205 206	GARM PARTENK IRCHEN ROSENHE IM	892 1 <b>6</b> 89	2 617 4 883						
103	ARNSBERG	3 622	1C 647	207	MEMMINGEN	1 611	4 349						
104	SIEGEN	3 071	9 219										
	7110 4 5 5 4 7 5 1	47 504	E2 740		ZUSAMMEN	12 010	35 <b>69</b> 6						
	ZUSAMMEN	17 <b>70</b> 1 -	53 740	21	SAARLAND								
11	HESSEN NORD				2 · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·								
				211	SAARLAND	2 106	6 047						
111 112	KASSEL MARBURG	2 867 1 151	9 308 3 300	22	BERLIN (WEST)								
112		) 197	3 300	22	DEREIN (MESI)								
	ZUSAMMEN	4 018	12 608	221	BERLIN (WEST)	403	1 309						
					LNOCCOANT	200	44						
					INSGESAMT	227 626	687 732						

### 6 VERKEHR DER BUNDESLAENDER NACHHAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

VERKEHR BUNDES- INNERHALB DER BUNDESLA LAND DES BUNDES- UNTEREINA LANDES							DEMOK	DEUTS RAT15	MIT DE SCHEN I SCHEN I	REP.		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR				ма	ER Z	1	INSGESA			BIS	JANÚAR MAERZ 1986					
	V = E		V				Ξ		v		E		V		E			٧			E			٧			E	
SCHLESWIG-	HOLSTEIN																											
	20	592	14	5 81	12	2	0	879	34	1 60	50	581	70	560	39	785		271	124		321	837		758	516		999	697
HAMBURG	37	802	74	6 23	31	4:	20	738	129	595	200	576	192	374	101	402	4	106	002		760	518	3	321	141	2	561	972
NIEDERSACH		002	•		•		. •		. 23	0.50		0.0		•,-	, ,								_			-	-	
	1 172	036	80	7 15	50	1 2	31	492	43	653	73	069	208	400	120	283	2	231	439	5	656	880	6	839	112	7	846	958
BREMEN	335	393	32	7 52	24	6	52	360	1	270	2	893	93	396	81	342		757	583	1	071	988	2	143	584	3	214	163
NORDRHE IN-																												
HESSEN	7 687	645	2 76	3 3:	32	8	54	279	55	942	53	503	1 013	485	539	536	11	520	404	9	144	963	34	771	074	27	809	765
HESSEN	119	261	48	C 48	80	4.	14	253	6	073	8	684	174	871	101	820		780	685		674	018	2	215	204	2	006	827
RHE INLAND																												
BADEN-WUER		389	40	2 74	45	. 4	39	827	7	226	28	620	161	826	75	865		617	188		589	701	1	922	253	1	890	849
BADEII - HOEK	532	570	53	5 42	27	9	37	923	1	660	7	555	166	709	301	385	1	236	366	1	779	433	3	703	799	5	233	841
BAYERN																				_						_		
SAARLAND	964	602	48	9 79	96	1 0	26	725	3	386	57	861	311	570	567	124	1	769	354	2	616	312	5	491	666	,	921	224
	747	495	43	6 29	93	6	3 1	728	166	245		338	158	562	158	097	1	508	595	1	587	658	4	355	576	4	753	497
BERLIN (WE	ST)							120		180	225	919		655		519		42	369			558		424	418	1	282	146
BUNDESGEB I	ET	-	•	2 5:	J#	7.	,	120	E	180	235	919	1	633	1	519		42	369		-34	556		121	-18	,	233	, 46
	11 662	785	7 16	7 3	24	7 1	57	324	457	592	719	599	2 553	408	2 088	158	21	841	109	21	637	866	65	643	343	65	491	939